Ressort: Gesundheit

Ärztepräsident: Krankenkassen sollen Dolmetscherkosten übernehmen

Berlin, 24.01.2018, 10:26 Uhr

GDN - Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer, hat gefordert, dass Krankenkassen künftig Dolmetscherkosten für Patienten übernehmen sollen. "Es gibt ein Bundessozialgerichtsurteil, das besagt, dass die Sprache des deutschen Gesundheitswesens Deutsch sei und die Krankenkassen das daher nicht übernehmen müssen. Das halte ich für grundfalsch", sagte Montgomery der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Mittwochsausgabe).

"Wir hatten insbesondere in der Vergangenheit das Problem, dass Familienmitglieder übersetzen oder Dolmetscher organisiert werden mussten." Für die behandelnden Ärzte sei es in diesem Zusammenhang unmöglich, die Verantwortung zu übernehmen. "Letztlich ist es ein Sicherheitsrisiko für die Behandlung", sagte Montgomery. "Wir als Ärzte können nicht die Fehler einer nicht geleisteten Integration ausbaden."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-101084/aerztepraesident-krankenkassen-sollen-dolmetscherkosten-uebernehmen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619